

## Acacia, Akazie. XXIII. 1. Leguminosae.

Diese, schon an 200 Arten zählende Gattung, enthält Pflanzen, die sich alle sowohl durch ihre schönen Blätter, als durch ihre meist gelben, kugelförmigen Blumenähren auszeichnen. Alle haben eigentlich gefiederte Blätter, welche bei mehreren Arten nur im ersten, höchstens auch zweiten Jahre nach der Aussaat an einem blattförmigen Stiele sich zeigen, z. B. bei No. 1, 2, 3, 6, 9 und 13. Später verlieren sich die gefiederten Blätter, nur die mannigfach geformten Blattstiele bleiben und gelten als Blätter.

Alle Arten, wo die Farbe nicht besonders angegeben ist, blühen gelb.

Sie gedeihen in einer sandigen Haide- oder Lauberde mit  $\frac{1}{3}$  Moor-erde vermischt, erfordern im Sommer reichliches Begießen und einen der Sonne nicht zu sehr ausgesetzten Standort. Die Neuh. Arten werden bei 2 bis 5° Wärme im Glashause oder Zimmer durchwintert. No. 9 u. 14 gehören ins Treibhaus.

Die Erziehung und Vermehrung geschieht am besten aus Samen, wodurch man die schönsten Pflanzen erzieht. Dieser wird in die nämliche Erde in Töpfe gesät, welche in ein warmes Mistbeet eingesenkt werden. Nachdem die Pflanzen etwas herangewachsen, werden sie einzeln in Töpfe verpflanzt, noch eine Zeit lang unter Glas gehalten, dabei allmählig an die Luft gewöhnt und dann auf eine geschützte Stellage ins Freie gestellt. Die ins Treibhaus gehörenden Arten kommen ins Treibhaus nahe an die Fenster bald nach dem Verpflanzen. Die Vermehrung durch Stecklinge geschieht unter Glocken im Sande, in einem mäßig warmen Mistbeete, das keinen Dunst mehr hat, oder besser in einem Beete, das durch die Sonnenstrahlen erwärmt wird, wobei die Stelle, auf welcher die Töpfe mit den Stecklingen eingesenkt werden, beschattet wird, denn Dunst vertragen sie nicht. Diese Vermehrung glückt nicht immer und nur bei solchen Arten, welche kleine Blätter haben. Das Versetzen der Pflanzen in größere Töpfe geschieht erst dann, wenn der Topf vollgewurzelt ist und sie keine Nahrung mehr haben. Man gebe ihnen nie zu große Töpfe auf einmal. Die schönsten Arten sind:

1) *A. alata* **Brown**. Geflügelte Akazie.  $\mathfrak{h}$ . Neuholland. Blüht: April bis Juni. Der sonderbare Habitus dieser Pflanze giebt ihr ein schönes Ansehen und zeichnet sie vor andern Arten dieser Gattung aus. Sie vermehrt sich schwer und ist im Zimmer selten von langer Dauer.

2) *A. armata* **Brown**. Bewehrte Akazie.  $\mathfrak{h}$ . Neuholland. Blüht: März bis Mai. Diese Pflanze verdient wegen ihrer Schönheit in der Blüthe in jeder kleinen Sammlung einen Platz und eignet sich auch von den einfachblättrigen Akazien am besten zur Zimmerpflanze. Stecklinge von dieser Art wachsen nicht schwer und blühen leichter als Samenpflanzen.

3) *A. decipiens* **Brown**. Delta-blättrige, beilblättrige oder täuschende Akazie.  $\mathfrak{h}$ . Neuholland. Blüht: April bis Mai.

4) *A. decurrens* **Willd**. Herablaufende Akazie.  $\mathfrak{h}$ . Neuholland. Blüht: Juni, Juli. Ein sehr schöner Baum, der eine Höhe von 20' und darüber erreicht. Der Stamm und die Aeste sind mit 5 scharf